

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
IV/40-1

Verantwortliche/r:
Schulverwaltungsamt

Vorlagennummer:
40/203/2024

Erneuerung der Außenanlagen des Schulgeländes Ost an der Eichendorffschule;Bedarfsnachweis

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Bildungsausschuss	02.05.2024	Ö	Beschluss	

Beteiligte Dienststellen

EB77, Amt 24, Schulleitung, Amt 20 z.K.

I. Antrag

Der Bildungsausschuss stellt den Bedarf für eine Neugestaltung der Außenanlagen des Schulgeländes Ost an der Eichendorffschule inklusive Hartplatz- und Laufbahnsanierung mit angrenzender Belagsfläche, Neuanlage eines Bewegungsparcours sowie eines grünen Atriums fest.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Planungen gemäß Vorentwurf weiterzuführen und die notwendigen Mittel für die Umsetzung des Konzepts zum Haushalt 2025 ff anzumelden.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Die ostseitigen Außenanlagen der Eichendorffschule weisen Sanierungsbedarf auf. Die Laufbahn wurde im Zuge der Turnhallensanierung von Baufahrzeugen befahren, weshalb zumindest die Kunststoffdeckschicht erneuert werden muss. Der Hartplatz weist starke Abnutzungserscheinungen auf. Eine fachtechnische Prüfung zum erforderlichen Umfang des Sanierungsaufwandes steht noch aus. Bis zum Ergebnis der Untersuchung ist (bezüglich der Kosten) von einer Gesamtsanierung der Sportfläche auszugehen.

Zudem besteht seitens der Schule der Wunsch, im Rahmen ihres Ganztagskonzeptes mehr Bewegungsmöglichkeiten sowie Rückzugsorte für Schüler auf dem Schulgelände anzubieten.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Im laufenden Schuljahr besuchen 382 Schülerinnen und Schüler die Eichendorffschule. Laut Schülerprognose werden mittelfristig steigende Schülerzahlen (bis zu 530 Schülerinnen und Schüler) erwartet. Da die Eichendorffschule vollständig als gebundene Ganztagschule konzipiert ist, verbringen die Schülerinnen und Schüler einen Großteil ihrer Zeit in der Schule. Die Schule ist nicht nur Lern-, sondern auch Lebensraum.

Ziel der Maßnahme ist es, für den Schulsport wieder einen verkehrssicheren Allwetterplatz samt Laufbahn herzustellen.

Das Schulverwaltungsamt prüft derzeit in Abstimmung mit der Regierung von Mittelfranken, ob (unter Berücksichtigung des erforderlichen Sicherheitsraumes) eine Verkürzung der Laufbahn auf 75m (bisher 100 m) und Reduzierung auf 3 Bahnen (bisher 4 m) aus sportfachlicher Sicht genehmigt werden kann. Dadurch (Überlagerung des Hartplatzes mit der Laufbahn) ließe sich eine Einsparung der herzustellenden Kunststoffbelagsflächen erreichen.

Im Zuge der Sanierung der Sportflächen ist auch eine Erneuerung des Bestandsballfangzauns erforderlich. Zudem soll das direkte Umfeld der Sportflächen im Bereich der Sandsprunggrube erneuert und damit aufgewertet werden. Bei den Flächen handelt es sich um karge und ungenutzte Pflasterflächen. Hier ist zusätzlich zu einem neuen versickerungsfähigen Belag auch das Schaffen von Baumneupflanzungen geplant.

Um die Qualität im Ganzttag zu verbessern, ist ein grünes Atrium im Nordteil des Schulgeländes geplant. Dieses soll nicht nur Rückzugsmöglichkeiten für Kleingruppen in den Pausen bieten, sondern auch geschützte Ausblicke auf die Sport- und Bewegungsbereiche. Um dem Wunsch nach mehr Bewegungsmöglichkeiten für die Schüler nachzukommen, ist weiterhin ein Motorikparcours angedacht.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Die Abteilung Stadtgrün bei EB77 beauftragt einen Fachplaner für die Sanierung und überwacht die Planungs-/Ausschreibungs- und Ausführungsphase.

Es ist folgender Zeitplan vorgesehen:

Ab Mai 2025	Vergabe Architektenleistung
Herbst 2025 bis Mitte 2026	Planungs- und Ausschreibungsphase
Ende 2026 bis Herbst 2027	Ausführungsphase

Die Bauabwicklung soll in Abstimmung mit der Schule in folgende Bauabschnitte aufgeteilt werden:

- Dezember 2026 bis März 2027: 1. BA: Grünes Atrium und Motorikparcours
- Juli bis September 2027: 2. BA: Gesamtsanierung Sportflächen
- September bis November 2027: 3. BA: Ballfangzaun und Belagsarbeiten
- Im Anschluss: Fertigstellungs- und Entwicklungspflege bis 2032

Variante 1 (Verkürzung/Reduzierung der Laufbahn): Gesamtkosten 743.000 €

Var. 1 (Laufbahn 75+20m) Mittelabflussjahr (alle Kostenangaben sind Schätzungen in brutto und gerundet)							Gesamtkosten (Schätzung)
Leistung	KT	2024	2025	2026	2027	2028-30	
Landschaftsarchitekt	Anteilig GME/Amt 40		45.000 €	65.000 €	21.000 €		
Grünes Atrium	Amt 40			18.000 €	18.000 €		
Hartplatz	Amt 40				243.000 €		
Laufbahn	GME				94.000 €		
Motorikparcours (inkl. Geräte)	Amt 40				92.000 €		
Ballfangzaun	Amt 40			26.000 €	26.000 €		
Belagsarbeiten inkl. Baumneupflanzungen inkl. Pflege	noch abzustimmen				93.000 €	2.000 €	
Gesamt		0 €	45.000 €	109.000 €	587.000 €	2.000 €	743.000 €

Variante 2 (keine Verkürzung/Reduzierung der Laufbahn): Gesamtkosten 755.000 €

Var. 2 (Laufbahn 100+20m) Mittelabflussjahr (alle Kostenangaben sind Schätzungen in brutto und gerundet)							Gesamtkosten (Schätzung)
Leistung	KT	2024	2025	2026	2027	2028-30	
Landschaftsarchitekt	Anteilig GME/Amt 40		45.000 €	66.000 €	21.000 €		
Grünes Atrium	Amt 40			18.000 €	18.000 €		
Hartplatz	Amt 40				243.000 €		
Laufbahn	GME				105.000 €		
Motorikparcours (inkl. Geräte)	Amt 40				92.000 €		
Ballfangzaun	Amt 40			26.000 €	26.000 €		
Belagsarbeiten inkl. Baumneupflanzungen inkl. Pflege	noch abzustimmen				93.000 €	2.000 €	
Gesamt		0 €	45.000 €	110.000 €	598.000 €	2.000 €	755.000 €

Mit der Regierung von Mittelfranken wird abgestimmt, ob die Sanierung des Hartplatzes förderfähig ist.

4. Klimaschutz:

Entscheidungsrelevante Auswirkungen auf den Klimaschutz:

- ja, positiv*
 ja, negativ*
 nein

*Wenn ja, negativ:
Bestehen alternative Handlungsoptionen?*

- ja*
 nein*

**Erläuterungen dazu sind in der Begründung aufzuführen.*

Falls es sich um negative Auswirkungen auf den Klimaschutz handelt und eine alternative Handlungsoption nicht vorhanden ist bzw. dem Stadtrat nicht zur Entscheidung vorgeschlagen werden soll, ist eine Begründung zu formulieren.

5. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	ca. 743.000 bis 755.000 € ¹⁾	bei IPNr.: 212A.404
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

¹⁾ In Abhängigkeit der Ausführung der Laufbahn und des erforderlichen Sanierungsumfangs des Hartplatzes (Variante 1 oder 2). Kostenträger:

- Kostenträger GME (Laufbahn inkl. Planung)	ca. 115.000 bis 128.000 €
- Kostenträger Amt 40 (alle weiteren Bereiche inkl. Planung)	ca. 628.000

Haushaltsmittel

- werden nicht benötigt
 sind vorhanden auf lVP-Nr.
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
 sind nicht vorhanden und sollen im Haushalt 2025 ff bereitgestellt werden, siehe

Mittelabflussplan

Anlagen:

Vorentwurf

III. Abstimmung

siehe Anlage

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang